



Hörtipp im August

Meine Vorlesegeschichten: Was passiert in Wald und Wiese?

Anna Pooch



Meine Vorlesegeschichten: Was passiert in Wald und Wiese?

Anna Pooch

Jumbo-Verlag

14,99 €

ISBN: 978-3-8337-4898-1

In dieser Geschichtensammlung begleiten wir die vier Kinder Mara, Luca, Emil und Nesrin bei ihren spannenden Erlebnissen in Wald, Wiese, Garten und Moor. Jede Geschichte eröffnet eine neue Entdeckungstour, bei der Alltagsbeobachtungen wie die Nahrungssuche einer Krähe oder ein plötzlicher Hagelschauer zum Anlass werden, mehr über Tiere, Pflanzen und Wetterphänomene zu erfahren. In insgesamt 15 abwechslungsreichen Geschichten wird spannendes Wissen rund um die Natur liebevoll in kleine Abenteuer eingefügt.

Hörtipp: ab 4 Jahren

Weitere Methoden finden
Sie auch auf
www.ohrenspitzer.de



Was passiert in Wald und Wiese?

Anna Pooch

Klingender Herbstwald

Dauer: ca. 10-15 Min. (+ Spaziergang)

Aufwand: mittel

Alter: ab ca. 4 Jahren

Material: Kastanien, Nüsse, Steine, Stöcke oder andere Naturmaterialien,
eine große Kiste oder ein Wäschekorb, evtl. eine Tischdecke
(plus Laubblätter für die Variante)

Ob im Garten, im Wald oder im Moor – es gibt jede Menge zu entdecken.
Und nicht nur die dort lebenden Tiere machen Geräusche. Auch die Naturmaterialien können erklingen. Probieren Sie es einfach einmal aus!

So geht's:

1. Als Einstieg gehen die Kinder gemeinsam spazieren und sammeln dabei verschiedene Naturmaterialien.
2. Danach werden die gefundenen Materialien in einen großen Korb gefüllt.
3. Zunächst können die Kinder die Materialien haptisch erleben, d.h. sie können ihre Hände eintauchen und darin wühlen.
4. Dann bekommt jedes Kind erst ein Element, später zwei, um damit zu experimentieren und Geräusche zu produzieren. Wie klingt es, wenn man die Dinge rollt, schüttelt, gegeneinander klopft oder reibt?
5. Zum Abschluss können die Kinder ihre Naturmaterialien auf ein großes Tuch, z.B. eine Tischdecke legen, diese gemeinsam an den Enden halten und sie darauf noch einmal zum Tanzen bringen. Welches Geräusch machen dabei Tuch und die Materialien?

Was passiert in Wald und Wiese?

Anna Pooch



Variante:

Anstatt der verschiedenen Naturmaterialien können auch nur Laubblätter gesammelt und in ein großes Gefäß gefüllt werden. Die Kinder können darin wühlen und mit den Blättern rascheln. Sie können sie hochwerfen, vorsichtig herunterfallen lassen oder wie der Wind hineinpusten und dabei auf den Klang der fallenden Blätter achten. Nach dem haptischen und lautlichen Erleben lässt sich je nach Alter der Kinder mit Blättern auch gut kreativ weiterarbeiten, z. B. indem die Kinder damit drucken, Blätterbäume oder -girlanden basteln o. Ä.

Sie können die Blätter auch dazu nutzen, den Kindern die verschiedenen heimischen Laubbäume zu erklären. Welches der Laubblätter ist ein Buchenblatt, welches Blatt gehört zur Eiche, zur Kastanie usw.? Hier finden Sie zu diesem Thema weitere Hinweise:

<https://magazin.waschbaer.de/blaetter-bestimmen-mit-kindern/>

Testen Sie die Methode zu verschiedenen Jahreszeiten aus. Welche Farben findet man im Frühling, welche im Herbst?



Was passiert in Wald und Wiese?

Anna Pooch

Farbe auf Farbe

Dauer: ca. 10-15 Min.

Aufwand: einfach

Alter: ab ca. 5 Jahren

Material: Arbeitsblatt „Farbe auf Farbe“, Naturmaterialien

Das ganze Jahr über wechselt die Natur ihre Farben. Während es im Winter eher weiß, braun und ein wenig gräulich ist, erstrahlt die Welt im Frühling in den buntesten und sattesten Farben. Testen Sie aus, welche Naturgegenstände in welchen Farben gefunden werden können.

So geht's:

1. Jedes Kind erhält ein Arbeitsblatt „Farbe auf Farbe“.
2. Gehen Sie anschließend gemeinsam mit den Kindern nach draußen, möglichst zu einem Wald- oder Wiesenstück. Dort machen Sie sich auf die Suche nach Naturmaterialien, die zu den Farben auf dem Arbeitsblatt passen. Welche Farben sind in der Natur leicht zu finden? Wo ist es schwieriger? Können die Kinder zu jeder Farbe etwas Passendes finden?



Was passiert in Wald und Wiese?

Anna Pooch

Der Urwald erwacht

Dauer: ca. 5-10 Min.

Aufwand: einfach

Alter: ab ca. 4 Jahren

Material: Instrumente, Geräuschemacher (die an Tiergeräusche erinnern)

Naturgeräusche nachmachen? Geht das? Na klar! Testen Sie es mit verschiedenen Instrumenten und Geräuschemachern einfach einmal aus.

So geht's:

1. Setzen Sie sich gemeinsam in einen Stuhlkreis und verteilen Sie unterschiedliche Instrumente (z. B. Glockenspiel, kleine Trommel) und Geräuschemacher (z. B. knisterndes Papier, einen Handfeger, z.B. Vogelpfeifen).
2. Erzählen Sie nun eine kurze Geschichte: „Mitten in der Nacht, lange bevor die Sonne aufgeht, herrscht vollkommene Stille im Regenwald. Aber bald schon beginnen die ersten kleinen Tiere sich zu regen und zu zirpen. Nach und nach erwachen alle Tiere und machen die verschiedensten Geräusche: die Vögel pfeifen, Insekten krabbeln, die Tiere des Bodens rascheln. Die Geräuschkulisse wird immer lauter bis kurz vor dem Sonnenaufgang ein ganzer Klangteppich voll unterschiedlicher Töne und Melodien zu hören ist. Sobald die Sonne aufgeht und der Morgen anbricht, ebbt der Geräusche-Pegel aber langsam und ganz von alleine wieder ab. Denn die Tiere machen sich jetzt in unterschiedliche Richtungen auf, um ihren ganz persönlichen Tag zu starten.“
3. Diese Geschichte wird nun von den Kindern nachgespielt: Es wird nicht mehr gesprochen und es herrscht – wie zu Beginn der Geschichte – völlige Stille. Ohne, dass jemand den Verlauf des Spiels steuert, fangen

Was passiert in Wald und Wiese?

Anna Pooch



nach und nach einzelne Kinder an, Geräusche mit ihren Instrumenten, ihrem Körper oder den Geräuschemachern zu machen. Immer mehr steigen ein und werden lauter. Irgenwann aber, ebbt die Geräuschkulisse wieder ab, ebenfalls ohne Zeichen oder Steuerung Ihrerseits. Wichtig ist dabei, dass alle aufeinander hören und sich ohne Worte auf die jeweilige Dynamik einigen. Die Organisation untereinander kann am Anfang etwas chaotisch sein. Sie werden aber merken: Je öfter Sie diese Übung durchführen, desto koordinierter wird die Gruppe.



FARBE AUF FARBE

KOPIERVORLAGE

NAME:

DATUM:

Findet für jede der abgebildeten Farben einen passenden Naturgegenstand.
Welche Farben sind einfach zu finden, welche eher nicht?

	
	
	
	
	